ProFriedhofsruhe – Bürgergemeinschaft in Olfen
Ansprechpartner: Volker Barth – Wolfgang Lorch – Hans Oswald Mattern – Ulrich Streil

Keine Skater Anlage an unserem Olfener Friedhof
Für Friedhofsruhe und den Erhalt der grünen Oase!

Herr Bürgermeister Willi Sendermann,
wir bitten um Zustellung der beigefügten Unterlagen an alle Mitglieder des Olfener Rates.
Vielen Dank

ProFriedhofsruhe – Bürgergemeinschaft in Olfen
Ansprechpartner: Volker Barth – Wolfgang Lorch – Hans Oswald Mattern – Ulrich Streil

Keine Skater Anlage an unserem Olfener Friedhof
Für Friedhofsruhe und den Erhalt der grünen Oase!

Stadt Olfen
Eingang
23. Juni 2017
FB: 1 u 13

Stadt Olfen
Bürgermeister Willi Sendermann
Kirchstr. 5

59399 Olfen

22.Juni 2017

Unser Gespräch zum Standort Skater Anlage am 19.06.2017

Sehr geehrter Herr Sendermann,

unseren Dank für die uns geschenkte Aufmerksamkeit und die Einsichtnahme in die zur Verfügung gestellten Unterschriftslisten mit den Auswertungen, die klar bekunden, dass über 2.400 Bürger den Skater Park an dem Standort Friedhof/Steveraue ablehnen.

Sie haben uns sehr wortreich erklärt, Störungen der Beerdigungsvorgänge, des Abschiednehmens usw. sowie die in der Steveraue Ruhe suchenden Bürger und Touristen würden durch Überwachungsanlagen wie z.B. Videokamera, Sicherheitsdienst und die „soziale Kontrolle durch die Bürger" nicht vorkommen.
Die Stadt stände bei „ den Jugendlichen" (?) im Wort für die Errichtung der Skater Anlage.
Unsere Frage nach der Identifikation und Anzahl dieser Gruppe haben sie nicht beantwortet.

Wir haben im Gespräch erkannt, dass die Gruppe der Jugendlichen (max. 15 - 20) mehr Gewicht bei Ihnen hat als 2.500 besorgte Bürger.

Offenbar ein Sprecher – Daniel Hatebur - dieser nicht identifizierbaren Gruppe hat in dem beigefügten Artikel: "Wir sind kein wilder Haufen" den sportlichen Anspruch hervorgehoben.
(Anlage 1)

Einen völlig anderen Anspruch äußert derselbe Daniel Hatebur auf einer Facebook-Seite.
(Anlage 2, wörtliche Zitate)

„das einzig gute hieran ist, dass diese leute, die die unterschriften sammeln, selbst kurz davor sind sich ein plätzchen auf dem Friedhof auszusuchen. man sollte zu deren beerdigung den grabstein einwachsen und erstmal n paar grinds auf dem ding machen....(iGrinds: n der Aggressive-Inline-Szene Ausdruck für entlangrutschen, Anmerkung des Verfassers)

„dass die initiatoren zwangsenteignet werden, und nach Datteln ziehen müssen?"

„..das einzige was hier unternommen werden muss, ist aufklärung dieser sturrköpfigen bürger, und irgendjemand muss denen mal den stock rausziehen. mehr ist hier nicht mehr zu tun."

Die zu erwartende Kommentierung „...das wäre ein Einzelfall" kann nicht gelten. Die Äußerungen sind auf den Facebook-Seiten nicht beanstandet worden. Das ist offensichtlich der Tenor der dort zu erwartenden Klientel.

Wie wird die „soziale Kontrolle durch die Bürger" in dem folgenden **Szenario** wirken? :

Wir haben den 20.Juli 2019, die Skater Anlage ist erstellt und wird von „den 30 Jugendlichen" wie prognostiziert gerne benutzt.

Es sind Schulferien und um 10.00 Uhr sind 15 junge Leute aktiv und freudig mit dem Sport beschäftigt. Eine Beisetzung ist in dem auf dem im Plan (Anlage 4) gelb gekennzeichneten Gräberfeld für 11.00 Uhr vorgesehen.
Der Abstand zwischen Gruft und Skater Geräten ist zwischen 8 – 15 m
Wie wird der Geistliche dort eine würdevolle Trauerzeremonie abhalten können?
Wie werden die Gefühle der Trauernden berührt?
Am gleichen Tag nachmittags gehen die Eltern nach dem Kaffee und der Abreise der Verwandten nochmals zum stillen Abschiednehmen an die Gruft.
Nun sind 25 Skater auf der Anlage und haben zur Erfrischung schon einige Mixgetränke konsumiert. Musik läuft im Hintergrund.

Wie viel Realitätsferne muss man haben, um den Standort der Skater Anlage an/auf dem Friedhof/Steveraue zu befürworten.

Für die immer noch gesprächsbereite Bürgergemeinschaft
Mit freundlichen Grüßen

Volker Barth - Wolfgang Lorch - Hans Oswald Mattern - Ulrich Streil

Kopien an
St. Vitus Kirchengemeinde
Ev. Kirchengemeinde
Neuapostolische Kirchengemeinde

.

Anlage 2

16.06.2017

„Wir sind kein wilder Haufen“

Wie ein Skater und ein BMX-Fahrer Kritik am geplanten Skatepark-Standort sehen

OLFEN. Der Rat soll am 11. Juli entscheiden, wo der neue Skatepark gebaut wird. Vorgesehen ist der Bereich am Friedhof an der Steveraue. Doch es gibt gegen diesen Standort Widerstand von Olfenern, wie es ihn auch beim zuerst ins Auge gefassten Standort an der Alten Fahrt gegeben hat. Theo Wolters hat sich mit dem Skater Daniel Hatebur und dem BMX-Fahrer Maurice Meusert getroffen, über ihre Sportart, die Diskussion in der Bevölkerung und den Standorten gesprochen.

Maurice Meusert (l.) und Daniel Hatebur am geplanten Standort für die Skateanlage RN-FOTO WOLTERS

Könnt ihr die ganze Diskussion noch verstehen?

Daniel Hatebur: Uns war klar, dass es bei jedem Standort Olfener geben würde, die etwas gegen ihn haben. Doch denke ich, dass vieles darauf beruht, dass sie nicht richtig über unseren Sport informiert sind. Wir sind kein wilder Haufen, sondern nur Sportler, die ihren Sport ausüben wollen. Und es sind nicht nur Jugendliche, sondern es gibt auch Skater, die um die 40 Jahre alt sind. Und es wäre doch toll, wenn Eltern gemeinsam mit ihrem Nachwuchs den Skatepark nutzen könnten.

Maurice Meusert: Die Anzahl der Skater und BMX-Fahrer wird auch unterschätzt. Zurzeit gibt

Anlage 2

9. Juni um 15:06
Entfernen
Daniel Breitfeld Hatebur
Daniel Breitfeld Hatebur so lcherlich :D und was ist mit dem gestöhne, wenn die tennisspieler gegen den ball drischen? dann muss der tennisplatz ja auch stillgelegt werden. das einzig gute hieran ist, dass diese leute, die die unterschriften sammeln, selbst kurz davor sind sich ein pltzchen auf dem Friedhof auszusuchen. man sollte zu deren beerdigung den grabstein einwachsen und erstmal n paar grinds auf dem ding machen.

1
9. Juni um 16:19
Entfernen
Daniel Breitfeld Hatebur
Daniel Breitfeld Hatebur was bringen eigentlich 400 unterschriften? f ein bgerbegehren müssen doch einige tausend zusammen kommen, oder? kann man dann auf der anderen seite auch unterschriften sammeln, dass die initiatoren zwangsenteignet werden, und nach Datteln ziehen müssen? Falls ja, werde ich ab heute Abend mit ner Liste und nem Stift durch Olfen ziehen.
Weitere Reaktionen anzeigen

9. Juni um 18:49
Entfernen
Daniel Breitfeld Hatebur
Daniel Breitfeld Hatebur also störung der totenruhe dfte ausgeschlossen sein. das verstösst wenn überhaupt gegen eine friedhofsordnung, und die kommt hier nicht zum tragen weil der lrm ja nicht auf dem friedhof stattfindet, sondern daneben, genau wie der tennisplatz. bloss mit dem unterschied, dass noch ein riesen-wall aufgeschüttet wird, von daher war dieses ganze unterschrifteneinholen hoffentlich eh f die katz.
Weitere Reaktionen anzeigen

9. Juni um 20:12
Entfernen
Daniel Breitfeld Hatebur
Daniel Breitfeld Hatebur **das einzige was hier unternommen werden muss, ist aufklrung dieser sturrköpfigen bger, und**
irgendjemand muss denen mal den stock rausziehen. mehr ist hier nicht mehr zu tun.
Weitere Reaktionen anzeigen
6

9. Juni um 21:08 Bearbeitet
Entfernen
Daniel Breitfeld Hatebur
Daniel Breitfeld Hatebur naja. solange da keine 2000 unterschriften die nchsten tage auf dem blatt stehen, können die machen was se wollen. der rat bestimmt da ja jetzt eh drüber. ist ja nurnoch ne formalitt. ich wde zu gerne mal wissen, wer dieser initiative federführend ...Mehr anzeigen

Gestern um 13:26
Entfernen
...
Daniel Breitfeld Hatebur
Daniel Breitfeld Hatebur mir geht es mittlerweile darum, dass diese typischen deutschen jammer-bger die im notfall sagen, ich verklage Sie....f all ihre bemühungen irgendwann die quittung bekommen. karma nennt sich das. es gab mal ne zeit, da hab ich mit stolz behauptet olfener zu sein. mittlerweile ..wenn ich nem lüdinghausener erzhle, dass ich aus olfen komme, werde ich mittlerweile belchelt und schme mich f diese 5 buchstaben. das ist mein problem bei der Sache. ich erinner mich da lebhaft an den typen mit fellkragen bei der bgerversammlung, der selbstsicher wie ein hahn darausstolziert ist, nachdem er dieses gutachten an den bgermeister überreichte..oder die frau, die glaube im namen von zig wahlbezirken zu sprechen..an den unangebrachtesten stellen dem bgermeister gedroht hat dass er nicht wiedergewhlt wird, zumal die bger den bgermeister nicht direkt whlen können... :D
Weitere Reaktionen anzeigen
2

Gestern um 08:23
Entfernen
Daniel Breitfeld Hatebur
Daniel Breitfeld Hatebur ah, da haben wir doch das erste exemplar, welches dieser bewegung angehört. Herr Krauss,

Besser surfen mit dem t-online.de Browser Suche zum Browser hinzufügen Schriftgröße: A A A

Grinds
Web Nachrichten Karten Bilder Videos Themen Suchen

Grinds

Informationen zu **Grinden** bei Wikipedia

Rollerfr.net, Free Art License

Grinden (engl.: to grind = „schleifen", „rutschen") ist ein Fachausdruck aus der Skateboard- und der Aggressive-Inline-Szene, das inzwischen auch in der BMX-Szene verwendet wird.
Beim Skateboarden bezeichnet es das Entlangrutschen mit zwei oder nur einer Achse eines Skateboards an einem Rail oder Curb. Dabei wird abhängig von der Ausrichtung des Brettes zur Kante und der benutzten Achse zwischen verschiedenen Variationen unterschieden (50-50, 5-0, Nosegrind, K-Grind, Saladgrind, Smithgrind etc.). Wird nicht auf den Achsen, sondern auf dem Brett gerutscht, nennt man dies ein Slide.
Außerdem gibt es sogenannte Grindschuhe, die mit einer Grindsohle im Fußgewölbebereich versehen sind und das Grinden an Stein- und Metallkanten, zum...

de.wikipedia.org - Text unter CC-BY-SA-Lizenz veröffentlicht

Im Web nach Grinden suchen Zum Wikipedia Artikel

Nachrichten zu **Grinds**

500.000 Menschen protestieren in Rumänien

Mit dem größten Massenprotest der Landesgeschichte haben Hunderttausende Rumänen ihre sozialliberale Regierung unter Handlungsdruck...
www.t-online.de (06.02.2017)

Film: Regie-Duo für "Captain Marvel"-Verfilmung gefunden

Los Angeles (dpa) - Frauen-Power für die Comic-Verfilmung "Captain Marvel": Oscar-Preisträgerin Brie Larson (27, "Raum") steht bereits seit...
www.t-online.de (20.04.2017)

"Schloss Einstein"-Star kommt zu GZSZ

Maximilian Braun ist das neue Gesicht bei GZSZ. Der 20-Jährige ist eigentlich aus der Serie "Schloss Einstein" bekannt. Dort spielte er den...
www.t-online.de (21.06.2017)

Fußball: DFB-Chef Grindel gegen Platini-Auftritt in Athen

Athen (dpa) - Mit deutlicher Kritik hat DFB-Präsident Reinhard Grindel auf die Redeerlaubnis für den gesperrten UEFA-Chef Michel Platini...
www.t-online.de (12.09.2016)

Fußball - Grindel: Keine weiteren Beckenbauer-Aussagen in WM-Affäre

Frankfurt/Main (dpa) - Der neue DFB-Präsident Reinhard Grindel rechnet nicht mit weiteren substanziellen Aussagen von Franz Beckenbauer in...
www.t-online.de (16.04.2016)

Deutsche Nationalparks – Volle Pracht zum Frühlingsbeginn

Die Wildnis wartet vor der Haustür: Um uralte Wälder, unberührte Flussauen und wilde Tiere zu erkunden, muss man nicht bis ans Ende der...
www.t-online.de (22.03.2017)

Fußball - Landesverbandschef: Koch kandidiert nicht für DFB-Vorsitz

Barsinghausen (dpa) - Nach Auskunft des früheren DFB-Vizepräsidenten Karl Rothmund wird Interimspräsident Rainer Koch nicht für den...
www.t-online.de (11.11.2015)

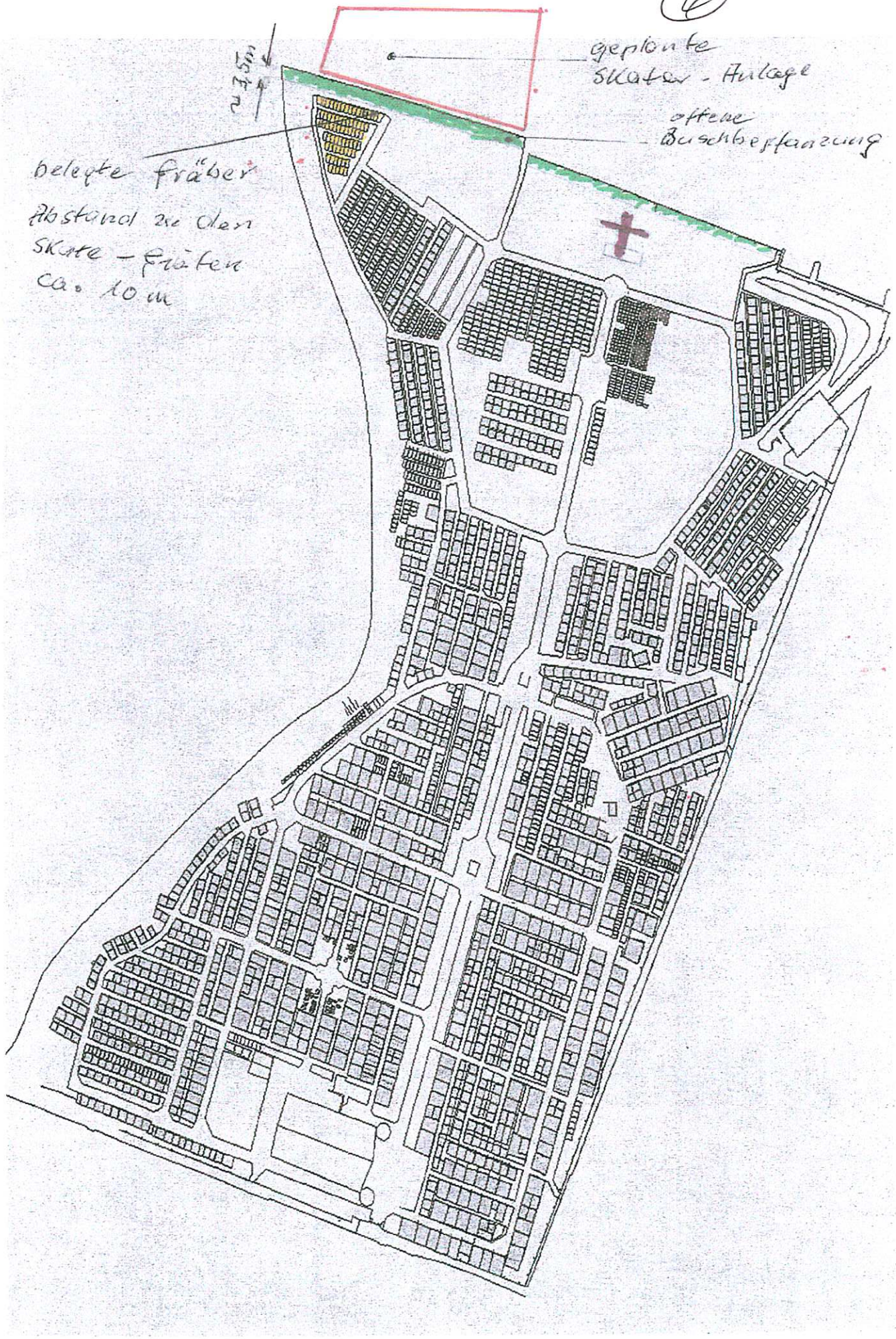
No Man's Sky: Hello Games arbeitet weiter an Inhalts-Update

Seit dem 12. August 2016 ist die PC-Version des Weltraum-Sandbox-Abenteuers "No Man's Sky" von Indie-Entwickler Hello Games erhältlich....
www.t-online.de (12.10.2016)

No Man's Sky: Hello Games arbeitet an Content-Update

PC-Version von No Man's Sky: Nutzercrash auf Steam

Anlage 6



20. JUNI 2017